

Notizen zum Termin Gleichstellungspolitisches Rahmenprogramm 3. UAG 2 Kindheit und Jugend (Justizministerium)

17. Juli 2025 13:30 -15:00 Uhr

Leitung: Claudia Kajatin (JM)

TN: P.Bias (BM), Fr. Röske, Fr. Peuschel (Referentin Frauen- und Gleichstellung), Fr. Richter, Hr. Neumann (Caritas), Fr. Kalisch, Fr. Zander (LER MV)

Notizen:

- Gleichstellungspolitisches Rahmenprogramm im Koalitionsvertrag Rot-Rot verankert
- auf 5 Jahre angeordnet, muss 2026 umgesetzt werden
- Rückblick: 2/2023 Auftakt zum gleichstellungspolitischen Rahmenprogramm, Erarbeitung der Leitlinien und Beteiligungsprozessen, Bildung 10 thematischer UAG's, UAG 2 Kindheit und Jugend 2x getagt (2023)
- Erster Entwurf des Gesamtpapiers liegt aktuell vor (Maßnahmen/Zielsetzungen)
- Verfahren: Ressort- und Verbandsanhörung Herbst 2025
- zu einzelnen Maßnahmen können Änderungsanträge noch bis 8.8.2025 eingebracht werden!
- siehe Papier Fokus Gleichstellung (Mail)
- Vorstellung des Anhörungspapiers im Detail
- Gleichstellung von Frauen und Männern § 3 Grundgesetz und § 13 Landesgesetz MV
- es geht bei diesem Papier nicht um sexuelle Früherziehung oder Gendersprache etc., sondern um die Hervorhebung und Stärkung klischeefreier, geschlechterunabhängiger Erziehung und Förderung
- Hinweis seitens des LER, in den vorherigen UAG's noch kein Bestandteil dessen gewesen zu sein, inhaltliche Einarbeitung muss noch erfolgen zu den einzelnen Punkten, Kita-LER entschuldigt, Austausch zugesichert
- Juleica-Ausbildung (SM) Bestärkung der Wichtigkeit durch den Landesjugendring
- Girl's Day / Boy's Day Förderung sensibler klischeefreier Berufsorientierung
- Punkt (21) siehe Papier: Schulkonzepte, aktuelle Entwicklung – Abfrage der Schulen dazu, Prüfauftrag evtl. (Schulleitungen – Fortbildungen)
- Hinweis des LER auf die Hoheit der einzelnen Schulen und Träger, Frage nach der Umsetzung – es ist eine Handlungsempfehlung seitens des Landes, Umsetzung ist nicht verpflichtend!

- als Handlungsleitfaden geplant für geschlechterunspezifische Rahmenprogrammen in allen Ressorts
- Hinweis des LER die Mitwirkungsgruppen in Kita/Schulen von Anfang an in die Beteiligungs- und Entwicklungsprozesse miteinzubinden
- Projekt Gender@School gibt es bereits, Planung das Material auf It´s Learning zu implizieren
- (25) siehe Papier: Verbreitung von gendersensibler Kinder- und Jugendliteratur „Vielfaltsbücherbox“ – Workshops dazu für Fachkräfte
- Hinweis des LER dazu: Oftmals ist Erziehungsberechtigten diese Literatur oder auch die Angebote dazu nicht oder nur vereinzelt bekannt, es bedarf in der Praxis eine verbesserte Kommunikationskultur und eine stärkere Einbindung der gesetzlich festgeschriebenen Mitwirkungsgruppen
- (26) Klischeefreie Kita Modell – Publikation dazu verbessern, Elternarbeit verbessern!
- Hinweis des LER zum Geschichtenbuch ab 2026 Kita-Schule
- Individualität der Kinder ist in den Vordergrund zu stellen – Klischeefreiheit! Empathie, Demokratiebildung Förderung, Grad der Gleichstellung – Grad der Demokratie!
- Empowerment und Stärkung der Kinder, Berufsorientierung etc., Sensibilisierungsmaßnahmen
- Seitens der Kommunen: viel Unwissen in der Bürgerschaft, besonders in den Kita´s viel Unmut – sexuelle Umerziehung etc..
- Generelle Information zu den Inhalten des gleichstellungspolitischen Rahmenprogramms seitens der Ministerien ist nicht leistbar! Streuung über Kommunen
- Awareness-Leitfaden für Orte der Jugendarbeit, Kultur, Festivals, Handreichung, bedarfsorientierte Unterstützung – wo gibt es Orte, wo sich Jugendliche gut treffen können? – Erkenntnis: zu wenig im Land!
- Hinweis seitens des LER auf RAA: Big HuG Ganztage, kommender RA auf Ganztagsbetreuung ab 2026 – außerschulische Kooperationspartner als Multiplikator
- Vereine/Verbände einbinden, Ehrenamtsstiftung etc.
- Digitale Jugendsozialarbeit mit SM ins Gespräch gehen – wie kann das verankert werden? – Pilotprojekt dazu
- Enquete-Kommission – Ergebnisse werden daraus mit eingeflossen
- Haltung des Landes zur Klischeefreiheit wird gestärkt!

To Do: LER und Kita LER bis 8.8. Änderungsanträge zu den Punkten einbringen bei Bedarf.